



# OSTERPROPHET 2019

## »St.Hubertus und Mariä Geburt«

Ein Dokument von [christen-am-rhein.com](http://christen-am-rhein.com) | Stand: 26. April 2019

### Gottesdienste

### Informationen

#### **Impuls zum Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** Liebe Schwestern und Brüder!

Das ist ein kleiner Satz im heutigen Evangelium, aber ein großer Moment in der Weltgeschichte. Der auferstandene Jesus ist mit seinen Jüngern zusammen. Die haben Angst. Einige zweifeln leise, Thomas deutlich. Jesus beseitigt aber Zweifel an dem, was ihre Augen sehen. Und spricht ihnen dann den Frieden zu. Jesus macht sie gar zu seinen Gesandten, also Boten. Er löscht den Zweifel nicht aus, sondern macht eine Aufgabe daraus. Geht in alle Welt, bittet er, und wie ihr von mir erzählt, werdet ihr den Segen fühlen, der ich euch bin. Oder, wie in der wunderbaren Liedzeile (EG 369,7): „Und trau des Himmels reichem Segen, dann wird er bei dir werden neu.“ Den Willen des Herrn tun, heißt Segen erfahren. So geht das. So geht das wirklich. Der Segen ist da. Viele können ihn aber oft nicht spüren. Dann hilft es nicht zu warten, bis er sich fühlen lässt. Dann hilft, Segen zu sein. Ein klein wenig. In kräftigeren Worten: Es hilft, in der Welt Zeuge oder Zeugin zu werden von der Freundlichkeit Gottes. Da geht es wirklich zunächst um Freundlichkeit, um ein Ende der Bitterkeit oder der Verbissenheit. Es ist im Reich Gottes immer ein Wunder, was man mit einer gewissen Freundlichkeit anderen an Freundlichkeit entlocken kann; was Herzlichkeit bewirken kann. Als schaue der Herr selbst liebevoll über unsere Schulter und sage wieder: Ihr seid Gesandte des Vaters. Lebt bitte so; und seht, wie gut das geht.

**Gefriertruhe / Schrank gesucht** Das Stadtteilbüro St. Hubertus sucht für ihre Lebensmittelausgabe eine Gefriertruhe - Schrank, die zu verschenken ist. Bitte melden Sie sich bei Frau Troiano 0221/6902651

**Ein Gefühl für Demenz - Demenzparcours** Demenzpflege und -betreuung ist das Suchen nach angemessenen Zugängen zu den betroffenen Menschen. Dabei ist es hilfreich, die Symptome der Demenz zu

kennen und zu erleben, wie sich die Symptome auf die Gefühle von Menschen mit Demenz auswirken.

Wir laden Sie herzlich zu einer Fortbildung mit Herrn Stefan Ortner (Sozialdienstleitung des Johanniter-Stiftes Flittard) ein. In der Fortbildung können Sie die Symptome der Demenz in einem Demenzparcours am eigenen Erleben kennen lernen. Hintergrundwissen sowie einfache und den Menschen mit Demenz stärkende Umgangsweisen werden vermittelt.

Datum: Dienstag, 07. Mai 2019. Es werden 2 Kurse angeboten:

Zeit: 9-13 Uhr oder 14-18 Uhr (jeweils 4 Stunden)

Ort: Pfarrheim St. Bruder Klaus

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen pro Fortbildung begrenzt.

Bitte melden Sie sich an unter: Telefon 644511 Hildegard Böhm

### Telefonnummern

Pfarrbüro St.Hubertus: 66 37 04

Büro St.Bruder Klaus: 64 39 97

Büro St.Mariä Geburt: 66 25 61

In äußerst dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich außerhalb der Öffnungszeiten der Büros oder des Pfarrbüros an folgende Nummer wenden:

**0157 766 68 675**